Wurfpost

3/97

Beilage zu GEGENWART ZUKUNFT
"LEITLINIEN ZU LEBENSFRAGEN"

Nichts versäumen, denn

(1945)

Hätte Europa die Strolche,
Gewalttäter, Mörder und Gauner,

Eh nach Amerika sie
flohen, gehängt nach Verdienst,

Hätte die Nachkommenschaft
des besagten Erobrer-Gesindels

Uns nicht bringen gekonnt
ihre erhabene Kultur !

Oskar Dietrich

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Leser,

nachdem die angloamerikanischen Barbaren mit Hilfe der 'bolschewistischen Untermenschen' (Churchill) und deutscher Unterstützung ihre Kriegsziele erreicht hatten, ergab es sich sozusagen zwangsläufig, daß wir uns nach 1945 von manchen mehr oder weniger unfähigen Politikern 'regieren' lassen mußten.

Immerhin besaßen die damals von den Siegern Ausgesuchten bei allen sonstigen Vorbehalten soviel Charakter, noch das Wohl unseres Volkes im Rahmen des Möglichen zu vertreten.

Inzwischen ist die unmittelbare Nachkriegszeit vergangen und was seit Ablösung der SPD/FDP-Koalition (1982) die CDU durch ihren Kohl angerichtet hat, ist so einmalig, daß dazu eine längere Abhandlung erforderlich wurde.

Waren die 'Sozialliberalen' schon nicht zimperlich in der verfassungswidrigen Behandlung ihres Wahlvolks, so sind die Fehlleistungen ihrer Nachfolger ungleich schwerwiegender und nachhaltig volksverbrecherischer Natur.

Der daraus entstandene AUFRUF AN ALLE DEUTSCHEN ZUR NOTWEHR GEGEN DIE ÜBERFREMDUNG enthält alles, was zur Aufzählung und Charakterisierung von Kohls (Un)Taten nötig ist. Dort ist nachzulesen, wie systematisch unter gleichzeitiger Überschwemmung mit einer beispiellosen Lügenflut ein Volk in den Untergang geführt werden soll.

Den von Kohl und seinen willigen Helfern zielbewußt schon weitgehend verwirklichten Anschlag gegen das Leben unseres Volkes aufzudecken und auch für die Arglosen, Gutgläubigen und Unwissenden sichtbar zu machen und sie zu weitestgehener Verbreitung zu ermuntern, ist Sinn und Zweck dieses Aufrufes. Die amtliche Totschweige- und Vernebelungstaktik fordert zu dieser Selbsthilfeaktion heraus und deshalb müssen alle gebotenen Möglichkeiten ausgeschöpft werden.

Die Empfänger des Aufrufs können weitere Exemplare anfordern, ihn unbeschränkt vollständig oder in Teilen kopieren bzw. nachdrucken. Sein Inhalt ist mit großer Sorgfalt zusammengestellt und immer wieder überprüft worden, mithin unanfechtbar.

Parole für die nächsten Wahlen: Deutschlands Wohl? Weg mit Kohl!

Ihr Buchdienst Witten

BYE-BYE, AMERIKA!

Wenn man die vielen Alleinstehenden (neudeutsch: 'Singles') bei uns bedenkt, möchte man bezweifeln, daß der Mensch ein Herdentier ist. Doch in seiner Jugend sucht er den Anschluß an die Gruppe; der Einzelgänger wird als Ausnahme zum Sonderling gestempelt und - heute - ausgelacht. Noch nicht in sich gefestigt, fügt sich der Heranwachsende den Bräuchen, der Sprache, dem Ton dieser Gemeinschaft. Und sie werden seit der Tonangabe durch das Fernsehen (das zu 75 % aus Nordamerika kommt) von dorther eingegeben, okay?(!). Man muß also nicht die Jugend beschuldigen, wenn ihr zur Begrüßung ein "hallo" oder "hi" eher einfällt als "Mojen" oder "s Gott"! Die Erwachsenen finden das wohl oft genug selber schick, sie wehren sich zumindest kaum dagegen, so wenig wie gegen die Flut von Fans, Freaks, Hippies und, nach Yuppies und Yiffies, neuerdings Dinks, Hanks und Limers.

Wir können getrost auf die Eindeutschung dieser Modebegriffe aus Abkürzungen verzichten. Sie verschwinden hoffentlich, wie einst aus dem Urlaub mitgebrachte skal! und ciao! oder von bekannten Persönlichkeiten lancierte Amigo und ambiente (das auch bereits im Duden aufgenommen wurde).

Es geht bei der Frage übernehmen oder eindeutschen nicht um kleinkarierten Sprachreinigungseifer um jeden Preis. Die Sprache dient der Mitteilung. Wo sie Sinn und Inhalt (einstweilen) besser mit einem fremden Wort wiedergibt, sollte man sich nicht engherzig davor scheuen. Sonst landen wir schließlich beim Ersatz der Lehnwörter, z.B. Lüfter statt Fenster (finiestra) oder Umhegung, Schanze oder wie immer, statt Mauer (murus). Es wäre auch dagegen nichts einzuwenden, wenn es sich leicht einbürgert, ohne Krampf und die Verständigung nicht erschwert.

Seien wir nur nicht so eingebildet, als wäre alles und jedes auf unserem Mist gewachsen. Denken wir nur an die Gotik, die von Norden über Frankreich zu uns kam und die herrlichsten Gebäude unserer Art entstehen ließ! Und so bei sämtlichen Stilarten, auch in der Malerei. Das sind Bereicherungen, wie wir sie ja der Welt auch haben zukommen lassen, mit unserer Musik, mit Erfindungen, Technik, Wissenschaft und Entdeckungen.

Wir brauchen und sollen es nicht an Bemühungen fehlen lassen, unsere Sprache möglichst reinzuhalten. Das bedeutet in erster

Linie, den Ersatz guter deutscher Worte durch Amerikanismen usw. abzulehnen, denn diese Worte bleiben Fremdkörper und können Harmonie und Melodik unserer Sprache nur stören, sodaß sie in die gehobene Ausdrucksweise keinen Eingang finden. Wo sich etwa jemand durch das hirn- und seelenlose "Happy Birthday to you", (fünfmal hintereinander!) zum Geburtstag gratulieren läßt, gehen Unkenntnis und Dummheit Hand in Hand. Denn eine(r) wird wohl noch dabei sein, der den deutschen Kanon kennt: "Viel Glück und viel Segen, auf all deinen Wegen, Gesundheit und Freude seien auch mit dabei." Zeigt nicht dies Beispiel allein, wie unser gesundes Empfinden von schwachsinniger Angeberei verdrängt worden ist? - wir können Englisch!, na, das ist was - ja ein Schmarren an Aufgeblasenheit.

Wilhelm Keiper

„Die organisierten staatlichen, sozialen und religiösen Gemeinschaften unserer Zeit sind darauf aus, den einzelnen dahin zu bringen, daß er seine Überzeugungen nicht aus dem eigenen Denken gewinnt, sondern sich diejenigen zu eigen macht, die sie für ihn bereit halten.

Wer eigenes Denken hat, ist ihnen unbequem und unheimlich und bietet nicht die genügende Gewähr, daß er in der Organisation in der gewünschten Weise aufgeht. Sein ganzes Leben hindurch ist der heutige Mensch der Einwirkung von Einflüssen ausgesetzt, die ihm das Vertrauen in das eigene Denken nehmen wollen..."

Albert Schweitzer 'Aus meinem Leben und Denken'

Von der Notwendigkeit einer TUGENDHAFTEN ERZIEHUNG

Schon *NIETZSCHE* formulierte trefflich: *"Der Mensch kann und muß erzogen werden, weil er ein nicht-festgestelltes Tier ist."*
In der Anthropologie (Die Lehre vom Wesen des Menschen) gilt der Mensch als *instinktreduziertes* Wesen mit ungenügender Organausstattung, ohne feste Reaktionsformen, d.h. , bloß naturhaft und in Opposition zum Tier gesehen, als *Mängelwesen*. Jedoch hat ihn die Natur dafür mit einer anderen, um so wirkungsvolleren Waffe ausgestattet, die es dem Menschen erlaubt, besagte Defizite auszugleichen: den *Verstand*. Jener ermöglicht ihm eine *handelnde, eingreifende, aktiv gestaltende*, wenn man so will auch *manipulierende* Auseinandersetzung mit der Welt, kurzum, erlaubt *Agitation* statt bloße *Reaktion*. Als mitunter wichtigstes Interaktionsmittel erschloß sich dem Menschen die Sprache,die seinem zielgerichteten Sinn Ausdruck verleiht.

Somit läßt sich zusammenfassend feststellen, daß der Mensch zum einen erzogen werden muß, weil er *«unfertig»* zur Welt kommt, zum anderen, weil er *nur* so seine gattungsmäßige Existenzform erreicht und nur so existenzfähig wird.

In der weiteren Evolution der Menschwerdungsgeschichte kristallisierte sich zunehmend heraus, daß für Entwicklung, Fortschritt, Höherzüchtung, Kulturleistung und (Über-)Lebenskraft einer *Art* so eminent wichtige Faktoren wie Sittlichkeit, Disziplin, Fleiß, Aufrichtigkeit, Ordnungsliebe, Gerechtigkeitssinn, Geistes-, Charakter-, Leibesschulung, Mut, Wehrhaftigkeit, Tapferkeit, Opferbereitschaft, Selbstzucht, also *Tugendhaftigkeit*, ausschlaggebend waren.

Sieht man sich jedoch heute in seiner deutschen Heimat um, so ist von all den sinngebenden, ein Volk erhebenden, stärkenden, höherzüchtenden Eigenschaften so gut wie nichts mehr übriggeblieben, und dort, wo es noch vereinzelt Rudimente gegeben haben mag, sind sie systematisch zerstört worden. Um bei der Pädagogik zu bleiben, so nimmt es beispielsweise nicht Wunder, daß Jugendliche zu neurotischen, schwer erziehbaren Menschen werden, wenn sie sich bereits im Kindergarten der verheerenden Asyl- und Ausländerpolitik ausgesetzt sehen; bereits hier "lernen" sie "Volkerverständigung" und "Kulturaustausch" im Sinne von Anpassung und Unterordnung - und dies im eigenen Land, versteht sich!

Wagt man den Schritt zur Schulpädagogik, so beginnt nun die «totalitäre» (V-)Erziehung von oben, die Verbildung zu ewig diskutierenden, alles besserwissenden, alles dürfenden Heranwachsenden, die bereits im Alter von 11 Jahren Sexualkundeunterricht erhalten und im Zuge dessen ihre überforderten Eltern nach Pille und Kondomen fragen. Schließlich will man doch, wenn schon schulischerseits so früh mit dem Thema konfrontiert, Theorie auch leben - oder?

Auf die didaktischen Methoden der heutigen Lehrerschaft im einzelnen einzugehen, erübrigt sich, denn es ist sicherlich Zeugnis genug, daß Schüler der 3.Klasse Volksschule bis Mitte dieses Jahrhunderts lehrstofflich weiter waren als heutige Peñäler der 3. Klasse, ja teilweise sogar der 4.Klasse. Im Grunde überraschend, wo sich doch eine «High-Tech-Gesellschaft» angeblich zwangsläufig und quasi als Selbstläufer - darf man den Polit-, Wirtschafts- sowie Bildungsexperten dieser Republik Glauben schenken - immer schneller weiter- und höherentwickelt. Ein fataler Trugschluß, denn die (Lern-)Voraussetzungen wie auch die schulischen/universitären und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sind die falschen!

Das ganze Ausmaß des unwürdigen, menschenverachtenden bundesrepublikanischen (V-)Erziehungssystems reflektiert die Medienpädagogik. "Power-TV" rund um dieUhr, "Talk-Sendungen" mit bekanntem "Seelen-Striptease" bis zur Selbsterniedrigung bei Meisers, Kerners, Schäfers, Christens und wie sie alle heißen. Niveaulos-sexistische Filme werden bereits im Nachmittagsprogramm gesendet, die die Sexualität, göttlicher Schöpfungsakt und wahrer *«Zauber der Liebe»* zweier sich ins Herz geschlossenen und nie mehr loslassen wollender Menschen, zu einem perfiden, bloß mechanisch-rituellen Kopulationsakt eines wildgewordenen Pavianrudels degradiert. Auf Werbe- und Musiksendungen sowie die Journaille muß man an dieser Stelle nicht separat eingehen - sie «verkaufen und verraten» den *Menschen* auf analoge Weise.

Somit kommt die Entwicklung einer kontinuierlich steigenden Jugendkriminalität, Sexualdelikte Heranwachsender, sich despektierlich und rücksichtslos-egoistisch verhaltender, grenzenlos-eigensinniger junger Menschen nicht von ungefähr. Beginnend mit der Umerziehung und der ihr folgenden "schwarzen Pädagogik", (Erziehung durch Nicht-Erziehung; →`68-er-Philosophie) nahm die Talfahrt eines Kulturvolkes ihren verhängnisvollen Lauf. Die Haare stellen sich einem zu Berge bei der Vorstellung, daß jene egozentrischen, ver-, um- und unerzogenen Kinder linksliberaler Subkultur einmal Deutschlands Zukunft gestalten sollen. Diese Kritik richtet sich weniger gegen die Heranwachsenden als solche - sie sind lediglich das Produkt ihrer Gesellschaft, das Opfer hiesiger Politik. Vielmehr sind die republikanischen Vertreter dieses Landes angesprochen, die einzig und allein für diese Nivellierungspädagogik verantwortlich sind.

Insofern ist es letztlich verständlich, daß der «junge Mensch» in einem Land, in dem nurmehr von "Schicki-Micki-Wohlstandsgesellschaft" statt von Schicksals- und Volksgemeinschaft, von "Markt, der die Gesetze bestimmt" statt Volk(e)spolitik, von "Multi-Kulti" statt gesunder, naturgesetzlicher, artgemäßer Kulturpolitik die Rede ist, an sich selbst verzweifelt. Halt-und orientierungslos irrt er im Dickicht der Vermassung umher, in einem Land ohne Volk, weil nur noch die multi-ethnische Gesellschaft gefördert wird; man hat ihm, «dem jungen Deutschen», förmlich den Boden unter den Füßen weggerissen, ihn der natürlichen Widerstandskraft einer gesunden Volksseele beraubt: des *Idealismus* und der *Tugendhaftigkeit*!

In einer Welt des allgemeinen kulturellen und moralischen Verfalls ist es nur die logische Konsequenz, daß der Heranwachsende - auf dem Weg seiner Sinnsuche - resigniert und schließlich lebensverdrießlich wird. Es ist die Geborgenheit spendende Heimat, die ihm fehlt, die beschützende Obhut einer funktionierenden Volksgemeinschaft, die den aus dem Nest Gefallenen wieder auffängt. Letztere ist es auch, die ihm in guten wie in schlechten Zeiten eine Stütze, eine *«Leite»* ist, ihn als Volksgenossen fördert und stark macht, ihm ideell ein Fundament gibt. All dies vermittelt ihm in der Summe das so wichtige, erhebende Gefühl, seine mentale wie emotionale Bindung zu Heimat, Volk und Vaterland wiedergefunden zu haben - darum brauchen wir wieder eine sich an *völkischen* Traditionen ausrichtende, *tugendhafte* Erziehung!

Jörg Füreder

Wir ſind ſtolz,
weil wir zu der Mannſchaft gehörten,
die im Brauſen der Brandung ſtand,
die in der Brandung zerſchlagen wurde
und dennoch ſtand
und immer ſtehen wird.

Heft-Reihe „knapp und klar"

Herausgeber: Armin Preuß · **Grundwissen in Kurzform: Politik, Geschichte, Wehrwesen, Zukunftsfragen** ·

Heft 1: Harald Pannwitz: **Völkertod und Völkerüberleben** · Eine Auswahl von Völkerschicksalen und Zukunftsperspektiven für das deutsche Volk; 45 Seiten.

Heft 2: Harald Pannwitz: **Alliierte Umerziehung und die Verteidigung des Abendlandes** · Alliierte Nachkriegspolitik und die Notwendigkeit ihrer Abwehr u.Umkehr; 22 S.

Heft 3: Harald Pannwitz: **Geheimbünde und Geheimpolitik** · Das Wirken von Geheimbünden im Zusammenwirken mit der internationalen Hochfinanz; 26 Seiten.

Heft 4: Thomas Paine: **Das Zeitalter der Vernunft** (The Age of Reason) Auszüge aus Paine's Auseinandersetzung mit dem Christentum u. der Bibel im Angesicht der Guillotine; 22 S.

Heft 5: Armin Preuß: **Rachel Carson – Anwältin für eine helle Welt** · Der Kampf der berühmten amerikanischen Biologin („Der stumme Frühling") gegen die Bedrohung unserer Umwelt durch lebensfeindliche Praktiken der Agrarindustrie; 28 S.

Heft 6: Heinrich Piebrock: **Nietzsche aus heutiger Sicht** · Zitate u. Anmerkungen, 22 S.

Heft 7: Harald Pannwitz: **Oswald Spengler – Jahre der Entscheidung** · Ausgewählte Gedanken aus obigem Werk; 28 Seiten.

Heft 8: Revilo P. Oliver: **Können Liberale zur Vernunft gebracht werden?** · Eine Abrechnung des US-Philologie-Professors mit den liberalen „Intellektuellen"; 14 S.

Heft 9: Heinrich Piebrock: **Lenin läßt grüßen** · Eine zeitgemäße Auseinandersetzung mit dem Begründer des russischen Bolschewismus; 26 Seiten.

Heft 10: Armin Preuß: **Guderian – Revolutionär der Strategie** · Leben und Werk des Schöpfers der deutschen Panzerwaffe; 40 S.

Heft 11: Armin Preuß: **Hanna Reitsch – ein deutsches Fliegerleben**
Der abenteuerliche Lebensweg der einzigen mit dem EKI ausgezeichneten deutschen Frau, ihre wagemutigen Einsätze als Starpilotin in Krieg und Frieden; 39 S.

Heft 12: Armin Preuß: **Prinz Eugen, der edle Ritter** · Genialer Feldherr, Staatsmann und Förderer von Kunst und Wissenschaften; von Ludwig XIV. verschmäht, wurde er zum Retter des Reiches vor den Invasionen von Türken und Franzosen. 50 S.

Heft 13: E. Schlee: **Bismarcks Kampf für die Einheit Deutschlands und Europas,** 30 S.

Heft 14: Oswald Spengler: **Die politischen Pflichten der deutschen Jugend** Vortrag vor der Hochschuljugend in Würzburg 1924; 21 Seiten.

Heft 15: Armin Preuß: **Ernst Moritz Arndt – Herold für Einigkeit und Recht und Freiheit** · Arndts flammende Schriften waren die erfolgreiche Antwort auf Napoleons totale „Einigung" Europas. 45 Seiten.

Heft 16: Armin Preuß: **Paul von Lettow-Vorbeck – Der „Löwe von Deutsch-Ostafrika"** · Kleinkrieg ist Bewegungskrieg. Lettow-Vorbeck führte 4 Jahre lang diesen erfolgreichen Abwehrkampf gegen eine bis zu hundertfache Übermacht. 41 S.

Heft 17: Heinrich Piebrock: **Hermann Löns – Dichter der Heide und deutscher Art**
Mit den Jagd- und Tiergeschichten hat er sich in die Herzen seiner Landsleute eingeschrieben; seine Romane und politischen Schriften sind Abendlandklassiker. 37 S.

Heft 18: Emil Schlee: **Der deutsche Soldat** · Gedanken über Leistung und Leiden von Soldat und Volk der Deutschen in der Kriegs- und Nachkriegszeit; rd. 40 S.

Heft 19: Hermann Billung: **Albert Leo Schlageter - Ein deutscher Freiheitsheld.** 40 S.

Klaus-Christoph Marloh

Fachenfelder Weg 57 · 21220 Seevetal · Telefon (04105) 85290

Preußen

„Spartanerjünglinge" – „Der jüngste Leutnant"

DM 12,50 + Versandkosten

Die Briefe des Kadetten Gerhard von Gottwein und Detlev von Liliencrons „Der jüngste Leutnant" scheinen aus heutiger Sicht aus einer fernen Welt zu kommen.
Die jetzige Herausgabe im Selbstverlag ist mir auch deshalb eine Verpflichtung!
Beides stammt aus einer Welt, wo ein Wort noch ein Wort, Treue Treue, Verrat Verrat waren, wo Korruption, Selbstsucht und Opportunismus verächtlich waren.
Wo Ehre, Pflicht, Gesittung und Moral höher standen als Genuß.
Wo Opferbereitschaft und Gemeinsinn zu den Grundlagen des Staates gehörten.
Diese kleine Schrift soll kunden vom preußischen Geist, möge sein Ehrenkodex eines Tages auch wieder ein deutsches Markenzeichen sein – zum Wohle nicht nur der Deutschen.

Klaus-Christoph Marloh
(1933–1939 NPEA Plön der ehem. Kadettenanstalt Schloß Plön)

Aus dem Inhalt:

– Ganz unten am Tisch – vor seinem Glas –
Schweigend der jüngste Leutnant saß.
Ein halbes Kind noch – knapp neunzehn Jahr,
Aber Soldat schon mit Haut und Haar!
Erst gestern kam er zum Bataillon,
Heut' stand er in der Bataille schon!

Und sein Arm in der Binde – könnt Euch sagen,
Daß sich das Kind wie ein Mann geschlagen!
– Der hört voll Grimm das trunk'ne Lästern,
Er denkt an die Mutter – an seine Schwestern,
An den Schatz daheim – seine blonde Base –
Auf! – springt er vom Stuhl – greift nach dem Glase
– Und wirft es dem Pfuhl, – dem trunk'nen Tropf –
Richtig gezielt – gerad' an den Kopf:
„Die Kameradschaft in allen Ehren!
– Aber – ich will ihn Mores lehren!!!"

Alles springt auf! – die Hand am Degen!
Ruhig tritt er allen entgegen:
„Messieurs!! – ein preußischer Offizier!?
Und beschimpft die Frau'n!? – das dulden wir!?

Ein Hundsfott! – wer den Schimpf gewagt!
Doppelt ein Hundsfott! – wem's behagt,
Wenn ein Trunkenbold lästert in rohen Scherzen
Die Mutter!! – die ihn gebar in Schmerzen.
Wer's anders meint, – der mag's nur sagen!!
Ich kann mich auch mit der Linken schlagen!!!

Da tritt der Oberst an ihn heran –
Und küßt ihn herzhaft: „Du bist mein Mann!!
Vivat die Frauen! – tut uns Bescheid! –
Die ihr Söhne – und Brüder – und Bräut'gam seid!!!"

Ein Rochow war's, – so steht's im Bericht –
Auch zuckte er mit der Wimper nicht –
Als sie am Morgen auf grünem Plan –
Sich auf Hieb und Stich in die Augen sah'n.
– Und der dicke Pfuhl, – der beste Fechter
Im Regiment?! – der Frauenverächter?!
– Bald hat er blutend aus sieben Wunden
Im Jungen seinen Meister gefunden!
Der, – ob er den Arm in der Binde trug,
Für die Frauen – sich wie für den König schlug.

SUUM CUIQUE

Bücher und Schriften zur Aufklärung / Revisionismus / Erlebnisberichte / Dokumentationen / Antiquariat

Brigitte Cornelius, **Die zinsfreie Wirtschaftsordnung** DM 32,--
Wolfg.Juchem, **Wahrheit und Recht gegen Lüge und Hetze** DM 6,50
H.H. Köhler, **Deutsche Stabreimsammlung** Sonderpreis DM 51,--
" **Stabreimsträußchen** ***neu!*** DM 12,80
Dr.Wolf Lindner, Ein Tierarzt schreibt: **Geschichten zwischen Mensch und Tier,** DM 6,--
Schrenck-Notzing, **Charakterwäsche** - entlarvte Umerziehung DM 16,90
Heinz Roth, **Wieso waren unsere Väter Verbrecher?** (Bd.1) DM 8,--
" " **Was hätten unsere Väter wissen müssen?** (Bd.1 u.2) je DM 5,--
" " **Was geschah nach 1945?** (Bd.1) DM 5,--
" " **Verrat / Sabotage / Widerstand** 5,--

☐ **SONDERANGEBOT I:** (f.d.Fall d.Bestellung bitte ankreuzen)
Heinz Roth, Bd.1-7 (Bd.6 vergriffen) - **Die Aufklärungs-Klassiker** - 6 Bücher brosch.
Ges.Preis DM 33,-- **Sonderpreis DM 25,--** + Porto

BÜCHER ZUR ZEITGESCHICHTE:

Fritz Becker, **Kampf um Europa** - DM 49,80
" " **Stalins Blutspur durch Europa** DM 49,80 ***neu!***
A.Axmann, **Das kann doch nicht das Ende sein** DM 58,--
Radl, **Die Blitzbefreiung Mussolinis** - sehr gut bebildert DM 49,50
Ziegler, **GROSSE PRÜFUNG - Letzte Briefe und letzte Worte Todgeweihter** DM 29,80
James Bacque, **Der geplante Tod** (a.d. Rheinwiesenlagern Eisenhowers) Tb. DM 16.90
" " **Verschwiegene Schuld** Alliierte Besatzungspolitik nach 1945 DM 44,--
Horst Eckert, **Kriegsschuld - eine deutsche Abrechnung** - neue erw.Auflage DM 22,--
" **Wir bleiben das Volk** neu! DM 20,--
" **Der Ruf Armins** neu! DM 18,--
Rolf Kosiek, **Historikerstreit und Geschichtsrevision** DM 20,--
E.Mullins, **Die Bankierverschwörung** / Machtergreifung d.Hochfinanz DM 9,50 (Sd.Preis)
R.Pemsel, **Geschichtliche Entlastung Deutschlands** DM 19,80
Dr.H.Splittgerber, **Unkenntnis oder Infamie?** Darstellungen u.Tatsachen z. Kriegsausbruch 1939 DM 5,--
Paul Rassinier, **Die Jahrhundert-Provokation** DM 38,--
A.Hitler, **Reden bis 1933** DM 9,80
Kl.Chr.Marloh, **PREUSSEN-SPARTANERJÜNGLINGE- Der jüngste Leutnant** DM 12,50
H. Magenheimer, **Kriegswenden in Europa 1939-1945** ***neu*** Führungsentschlüsse, Hintergründe, Alternativen DM 49,--

KLEINE SCHRIFTEN ZUR ZEITGESCHICHTE:

Gerd Knabe, **Die Wahrheit ü.d. "Tagebuch der Anne Frank"**, DM 9,80
" **Papa Wrangel** DM 19,80
" **Wann schämen Sie sich, Herr Gal.?** DM 9,80
" **Bubis kontra Fassbinder** DM 9,80
Dr.H.Wendig, **RICHTIGSTELLUNGEN ZUR ZEITGESCHICHTE** Nr.1-10 - **Sd.Preis** je 6,--
Dr. G.Sichelschmidt, **Die Herrschaft der Internationalisten** DM 19,80
E.Rumpf, **Wiedergutmachung - Deutschland zahlt immer!** DM 9,80
Udo Walendy, **Historische Tatsachen** Nr.2-65 je DM 8,50
W.Symanek, **Deutschland muß vernichtet werden** DM 24,80

ERLEBNISBERICHTE von ZEITZEUGEN: *(inhaltlich wertvoll!)*

Walter Jung, **"Hier Vermittlung Heckenrose"** DM 19,80
G.Schirmer, **Sachsenhausen / Workuta** 10 Jahre i.d.Fängen d.Sowjets DM 6,--

BÜCHER UND SCHRIFTEN ZU WELTANSCHAUUNGSFRAGEN

Erich Glagau, **Verrückt - aber erfolgreich** DM 12,80
" **Gott beim Wort genommen** Bd.1 u.2 je DM 24,80
Werner Schriefer, **Urdborn** DM 6,--
Hans Holz, **Aufbruch zum Artglauben** DM 4,80
J.Rieger, **Bekenntnis unserer Art** DM 4,80
" **Von der christl.Moral zur biolog. begründeten Ethik** DM 6,--
Die Sachsen unter dem Kreuz (u.a. "Die Rote Beeke") DM 6,--
Die gewaltsame Christianisierung DM 6,--
Dr.W.Köster, **Christlicher Glaube in heutiger Zeit** DM 5,-- Sd.Preis
Heidnische Gedichte DM 24,--

AKTUELLE SONDERANGEBOTE (für Reststücke - solange der Vorrat reicht)

Stichwort ERMÄCHTIGUNGSGESETZ 5 St = DM 5,--
W.R., **Wer zerstörte die Weimarer Republik ?** DM 4,--
Dr.C.Rooster, **Der Lügenkreis** - ein 'Dauerbrenner' DM 4,--
Dr.Irsigler, **Schluß mit Inflation, Hochzins und Krieg** DM 4,80
Dr. E.P.Koch, **Der Massenmord in Hebron** DM 2,--
Wilh.Keiper, **NULL BOCK ?** - Volkstümliche Lebenshilfe DM 3,--
Botho Streithorst, **Mut zum Bekenntnis !** DM 2,--
" **EG - Maastricht** - das Ende der DMark DM 5,--
" **NATIONALSTOLZ gegen UMERZIEHUNG** DM 3,--
Gen.Major J.R. Fuller, **DAS PROBLEM EUROPA - 1940!** DM 5,--
Heinz Drenger, **Das Abenteuer Zukunft** - Wir sprechen üb. Deutschland
1.Brief, 2.,3.,4.,5. u.6.Brief je DM 3,--

☐ **Sonderangebot II:** (aus vorstehendem Schriftenangebot - evtl. ankreuzen!)
10 Hefte nach eigener Wahl zum Sonderpreis von DM 20,--

Schriften im Postkarten-Format (je Stück DM 0,50)
Reverend P.H.Nicoll, **Englands Krieg gegen Deutschland**
Heinz Drenger, **Maastricht - Ein Versailles ohne Krieg?**
Graf Plettenberg, **Der Offene Brief an Kardinal Döpfner**

Gegenwart und Zukunft DM 2.-- + Porto
" " Doppel-Nr. DM 3,50
Wurfpost DM 2,--
Heftreihe "knapp und klar" je DM 5,--
AUFRUF Der Völkermord am deutschen Volk DM 0,00 (Portospende erbeten)

Name:

_____

_____

BUCHDIENST WITTEN - POSTFACH 1706 - 58407 WITTEN